

Niederschrift zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 17.02.2015

Sitzungsbeginn: 20:04 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Uwe Hüttner	CDU	stv. Vorsitzender
Herr Maximilian Krause	SPD	
Herr Oliver Ringel	CDU	
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	Vorsitzender
Herr Horst Schaper	CDU	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU	
Herr Tobias Zeitler	CDU	

Protokollführer/-in

Herr Uwe Denker

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Eberhart Hellich	CDU
Herr Detlef Kleinwort	CDU
Herr Jürgen Knauff	CDU
Frau Nadine Voswinkel	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.02.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
TOP 5 und 5.1. werden öffentlich

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Ausbau Bredhornweg -Teilstück zwischen Deelenweg I und Ausbaustrecke Gewerbegebiet
Vorlage: 518/2015/HO/BV
4. Verschiedenes
5. Bauvoranfragen, Bauanträge und sonstige Anträge
- 5.1. Neubau eines Mobilfunkmastes im Gemeindegebiet ; hier: Mündlicher Sachstandsbericht
Vorlage: 517/2015/HO/BV

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Das Bauvorhaben der GKB an der Twiete wurde bezogen. Lediglich die Außenanlage ist noch nicht komplett fertig. Die Gemeinde hat der GKB einige PKW-Stellplätze abgetreten. Dafür wurden an anderer Stelle neue Stellplätze gebaut. Es wurde ein Kostenausgleich vereinbart. Der Durchgang durch die Hecke am Gedenkstein zur Bushaltestelle soll noch etwas verbreitert werden.

Bei den Regenrückhaltebecken wird in diesen Tagen von der Firma Sahlmann das Busch- und Strauchwerk gestutzt.

Der Vorsitzende war als Bürgermeister zum Thema Straßenbeleuchtung zwischen Wedel und Holm eingeladen. Er berichtet, dass die Stadtvertreter über den genauen Umfang der notwendigen Arbeiten nur unzureichend informiert waren. Die Maßnahme wurde nicht abschließend beraten und wird auf der nächsten Sitzung erneut Tagesordnungspunkt sein. Es zeichnet sich ab, dass die Beleuchtung erhalten bleibt.

Im Bereich des Bebauungsplanes 26 (Alte Mühle) wurden inzwischen die ersten Hochbaumaßnahmen begonnen.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Einwohnerfragestunde

Im Bebauungsplangebiet 26 (Alte Mühle) steht bei Starkregen in der 1. Kurve das Niederschlagswasser sehr lange. Die Gemeinde möchte dieses beobachten.

In der Zufahrt eines Grundstückes (2. Grundstück links) ist die Überfahrt nach Ansicht des Erwerbers zu tief ausgeführt.

zur Kenntnis genommen

**zu 3 Ausbau Bredhornweg -Teilstück zwischen Deelenweg I und Ausbaustrecke Gewerbegebiet
Vorlage: 518/2015/HO/BV**

Die vorliegende Beschlussvorlage wird ausgiebig diskutiert. Die Ausschussmitglieder erkennen, dass dieses Teilstück des Bredhornweges zunehmend zu einer Verkehrsgefährdung für Fußgänger und Autofahrer wird. Die ursprünglich erwartete Verkehrsberuhigung durch dieses schmale Teilstück hat sich nicht so entwickelt, wie gedacht.

Ein verkehrssicherer Ausbau dieses Teilstückes ist passend zum Ausbaustandard vor dem Deelenweg I machbar.

Die zur Verfügung stehende Trasse ist ausreichend breit. Lediglich eine Reihe Birken am Grundstück Nr. 17 sind zu fällen. Diese Birken an dieser Nordseite sind aufgrund ihres Alters in der Standsicherheit ohnehin gefährdet.

Ein Ausbau der Straße verursacht Kosten von ca. 169.000 €. Diese Mittel stehen z.Zt. allerdings im Haushalt nicht zur Verfügung.

Es wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung diese Maßnahme in der beschriebenen Form durchzuführen. Voraussetzung ist allerdings eine mögliche Finanzierung der Maßnahme.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

Finanzierung:

Variante 2.: Wenn nach Abschluss der Jahresrechnung für 2014 ausreichend Mittel der Rücklage zufließen, sollen im Nachtragshaushalt die Mittel bereitgestellt werden. Die Maßnahme soll dann in diesem Jahr durchgeführt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 4 Verschiedenes

Keine Gesprächspunkte

zu 5 Bauvoranfragen, Bauanträge und sonstige Anträge

**zu 5.1 Neubau eines Mobilfunkmastes im Gemeindegebiet ; hier: Mündlicher
Sachstandsbericht
Vorlage: 517/2015/HO/BV**

Der Vorsitzende berichtet von einem Treffen mit einer Mitarbeiterin des Planungsbüros. Der Mitarbeiterin wurde der Standort an der Zuwegung zum Toilettenhaus am Stadion als Wunschstandort präsentiert. Damit der Mast optisch weniger auffällig ist, wäre ein Betonmast aus Sicht der Gemeinde wünschenswert.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.03.2015

(Walter Reißler)

(Uwe Denker)
Protokollführer